

## **Haushaltsrede 2021, CDU, gehalten von Bernd Moser anlässlich der Verabschiedung des Haushalts der Gemeinde Sontheim an der Brenz am 23. Februar 2021**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,  
meine sehr geehrten Damen und Herren,  
aus der Verwaltung und den Zuschauern

### **Der Ausbau Brenzbahn**

Wenn, wie im Deutschlandtakt gefordert, mehr Güterzüge, eine Taktverdichtung von IRE, Regionalbahn und der Anbindung ans Ulmer S-Bahn-Netz kommt, dann wird's eng auf der Brenzbahn.

Auch Verkehrsminister Hermann war in einem Livestream letzte Woche davon fest überzeugt, dass die Brenzbahn künftig für den Güterverkehr auf der Nord-Süd-Achse eine wichtige Parallelstrecke werden wird.

Dem Landkreis/ Regionalverband den Firmen Hartmann, Voith, Zeiss und Co, ist es wichtig schnell von A nach B zu kommen.

Wie sich das Ganze auf den restlichen Verkehr bei uns vor Ort, auf die Schließzeiten unser 6 schienengleichen Bahnübergänge und somit auf den PKW/LKW Verkehr auswirkt, ist diesen Akteure voraussichtlich nicht ganz so wichtig.

Wenn sich aktuell Züge kreuzen, sind die Schranken jetzt schon ewig zu.  
Außerdem bremst die stücklesweise Eingleisigkeit das ganze System aus.

Wenn auch einige der Meinung sind, dass beim Ausbau der Brenzbahn in den nächsten zehn Jahren sowieso nichts vorangeht, und wir hier aktuell nicht am Zuge sind, liegen diese falsch.

**Unser Ziel muss sein, dass die Bahnstrecke auf unserer Gemarkung und der von Niederstotzingen komplett zweigleisig wird und dass, wo es möglich ist, die schienengleichen Bahnübergänge wegkommen.**

Im Rahmen der anstehenden großen Brenzbahndebatte besteht jetzt die große Chance, unsere Ideen und Forderungen in die aktuellen Planungen mit einzubringen und diese auch umzusetzen.

Deshalb unser Antrag für die Bereitstellung von 10.000 € für Beratung und Planung.

### **Die Freiwillige Feuerwehr**

Die angemessene Ausstattung einer leistungsfähigen Feuerwehr ist nicht nur eine kommunale Pflichtaufgabe, sie ist in unser aller Interesse.

Eine attraktive Gemeinde braucht auch ein funktionsfähiges Rettungswesen.

Dies findet in Sontheim mit sehr viel ehrenamtlichem Engagement statt.

Die Feuerwehr gehört zur Dorfgemeinschaft und bringt Leben in den Ort.

Ein kompletter Feuerwehrhaus Neubau auf der grünen Wiese, oder evtl. doch eine Erweiterung am jetzigen Standort mit einem evtl. möglichen Grunderwerb.

Ich bin davon überzeugt, dass wir uns in den nächsten Wochen auf einen guten Standort für das künftige Feuerwehrhaus einigen werden und es zu einer zügigen Umsetzung kommt.

### **Gewerbegebiet**

Das "Gewerbegebiet zwischen K3023 und der Heinrich-Röhm-Straße"

Nach Jahrzehnten kann die Gemeinde voraussichtlich dieses Jahr ca. 3,5 ha eigene Gewerbeflächen anbieten.

Wie sich der 2017 genehmigte Bebauungsplan "Franziskaweg", mit Umwidmung von einem Gewerbegebiet in ein Mischgebiet auswirkt, kann ich nicht so richtig einschätzen. Wir haben damals schon unsere Bedenken geäußert, dass Auflagen bzw. Einschränkungen auf die angrenzenden Gewerbeflächen kommen werden.

Die einzigen Profiteure sind hier die Investoren. Gebaut wurde auf dem Röhms-Areal bis jetzt noch keine einzige Wohneinheit.

### **Das Sontheimer Spielplatzkonzept**

Lt. Verwaltung war der Rücklauf der Umfragebögen, die die Kinder und Jugendlichen ausgefüllt haben, enorm.

Ich hoffe, dass die Akteure ein glückliches Händchen bei der Umsetzung haben.

Beim Ideenwettbewerb unserer Schule ist die Umsetzung der Ergebnisse ins Erliegen gekommen.

Viele Ideen, die von den Schülern erarbeitet wurden, wie z.B. die Gestaltungswünsche für den Außenbereich, Abstellanlagen für Zweiräder, eine Orientierungstafel fürs Gebäude, ein neuer Namen für die Schule, sind irgendwie in Vergessenheit geraten.

### **Stadtbuslinie**

Für die von der SPD geforderte Stadtbuslinie könnten wir uns alternativ, wie Giengen für seine Teilorte grade angedacht hat, eine behindertengerechte Flexibuslösung vorstellen.

Evtl. könnte auch ein barrierefreies Fahrzeug über Carsharing angeboten werden.

Auch das Aufstellen von Mitfahrbänken, wie aus den Reihen der SPD vorgeschlagen, wäre eine zusätzliche Option.

### **Unsere Kindergärten**

Unser Ziel muss sein, personalkostenintensive und nicht ganz so flexible, eingruppige Kindergärten und Kinderkrippen auszubauen, bevor wir weitere eingruppige Einheiten schaffen.

Sollte es zur Entscheidung für einen Naturkindergarten kommen, würden wir zu einem Standort nahe der Brenzer Turnhalle bzw. den Sontheimer Hallen tendieren.

Bei der Planung muss berücksichtigt werden, dass dieser Naturkindergarten jederzeit zu einer zweigruppigen Einrichtung erweitert werden kann.

### **Radverkehrskonzept**

Mit der Erstellung eines Radverkehrskonzepts ist der erste Schritt gemacht, um die Rad- und Fußwegsituation im Gemeindegebiet zu verbessern.

Auch die Anbindung des Baugebietes Oberer Bogen an das Gemeindegebiet mit einer Fuß- und Radwegbrücke, einem öffentlichen Zugang zur Brenz mit Badestrand und einer kleinen Park, kann im Rahmen dieses Konzepts angegangen werden.

Wir als CDU tragen diesen Haushalt mit und werden ihm zustimmen.

Herzlichen Dank der Verwaltung, vor allem Herrn Kämmerer Schmid für die umfangreiche Vorbereitung und dass Sie stets für entsprechende Erläuterungen zur Verfügung standen.

Meine sehr geehrten Damen und Herren, ich danke für Ihre Aufmerksamkeit.

Bleiben Sie gesund!

